



Liebst Du Kinder mehr als Du solltest?

Dies ist kein Ratgeber. Dies ist keine Psychologische Hilfestellung. Dieses ist kein Juristisches Werk, es ist keine Anleitung um Kinder zu missbrauchen.

Es geht hier hauptsächlich darum, Menschen mit einer Pädophilen Neigung darum zu bitten, sich Hilfe zu suchen.

Ich danke Dir, dass Du heute kein Kind missbraucht hast! Da klingt wahrscheinlich etwas komisch, ist aber in anbetracht der Neigung die Du wahrscheinlich hast, richtig und wichtig.



Sei ehrlich bitte zu Dir:

Wenn Du bereits einen Besuch deswegen bei einem Arzt oder Psychologen hattest, wirst Du um die Hausaufgaben wissen, die Dir immer und immer wieder gesagt werden:

Halte Dich von Spielplätzen fern.

Halte Dich von Kindergärten fern.

Halte Dich von Stränden fern.

Halte Dich von Kita's fern.

Halte Dich von Schwimmbädern fern.

Halte Dich von jeder sportlichen Aktivität mit Kindern fern.

Halte Dich von Kindern allgemein fern.

Wenn Du in der Bahn oder im Bus sitzt, gehe raus, wenn ein Kind Dich erregt.

Wenn Du in Deinem Wohnumfeld Kinder hast, suche nicht den Kontakt zu ihnen.

Wenn Du Kinder in der Familie hast, versuche den Kontakt zu meiden.

Manche Ärzte verschreiben Tabletten, die die Sexuelle Lust unterdrücken sollen. Diese helfen allerdings nicht die Stimmen in Deinem Kopf loszuwerden. Diese werden immer lauter und der Druck immer größer.

Was kannst Du tun, wenn diese Stimmen und die Lust immer größer werden?

Schreibe nicht mit Gleichgesinnten im Internet, oder Messenger. Diese ermutigen Dich nur.

Schaue Dir keine Bilder von Kindern an.

Schaue Dir keine Videos von Kindern an.

Schaue Dir generell keine Kinder an, wenn diese Stimmen da sind.

Versuche Dir ein Ventil zu suchen, wo Du diese Lust umwandeln kannst.

Lust ist auch Frust. Versuche den Frust in Erfolg umzuwandeln.

Erfolg bei dem Job.

Erfolg bei einem Videospiel.

Erfolg dabei deine Wohnung / Haus / Auto zu putzen.

Erfolg dabei zu haben, beim Sport zu gewinnen, oder zumindest unter den ersten 3 zu sein.

Erfolg beim Sport, ohne Kinder.

Tools?

Es gibt Tools. Es hat geholfen den Stress der in dieser Situation entsteht, umzulenken.

Kaltes Wasser über die Hände laufen lassen.

Musik hören über Kopfhörer.

Einen Igelball in der Hand zu drücken.

Etwas zu malen.

In die Natur zu gehen und dort zu Atmen.

Am Wichtigsten ist immer noch Atmen. Tief durchatmen. Zur Ruhe kommen.

Meditation ist ein guter Anfang, zurück zu sich selbst zu kommen.

Alkohol ist nicht gut. Dieser verstärkt nur die Stimmen und das Verlangen.

Drogen bringen Dich nicht weg, sondern unterdrücken nur die Stimmen, oder fordern den Trieb, je nach Droge die Du konsumierst. Besser wäre es gar keine Drogen zu konsumieren.

Wenn Du verstehst, das Du diese Neigung hast und verstehst, das es von alleine nicht weg geht. Suche Dir bitte Hilfe, bevor Du ein Kind missbrauchst.

Anlaufstellen findest Du auf der Webseite:

[www.pedophil.de](http://www.pedophil.de)

Ich möchte Dir zu verstehen geben, dass Du für diese Neigung nichts kannst, aber für Deine Handlungen!

Du Entscheidest ob Du ein Kind sexuell missbrauchst, oder nicht.

Du entscheidest, ob Du Kinder im Internet anschreibst.

Du entscheidest, ob Du Dich mit Kindern im Internet triffst oder nicht.

Du entscheidest, ob Du Dir Kinderpornografie ansiehst.

Du entscheidest, ob Du Dir einen Partner/in suchst, der/die Kinder haben und diese dann heimlich missbrauchst.

Du entscheidest, ob Du ein Kind aus Deiner Familie missbrauchst, misshandelst, oder soweit gefügig machst, dass es mit Dir sexuelle Handlungen, unwissentlich, freiwillig macht.

Du entscheidest, ob Du Kinder so ein Leben lang traumatisierst.

Du entscheidest, ob sich ein Kind wegen Dir das Leben nimmt.

Du entscheidest, ob Du Deine Trophäen von hilflosen, wehrlosen Kindern an Gleichgesinnte weiter leitest, oder diese im Internet zum Verkauf anbietest.

Du entscheidest, ob Du ein starker oder schwacher Mensch bist.

Ein starker Mensch, hilft schwachen Menschen und missbraucht, misshandelt, oder vergewaltigt, hilflose Menschen nicht.

## Die Stimmen und der Druck.

Du willst, dass diese Stimmen aufhören. Du willst nicht, dass Kinder oder Jugendliche durch Dich missbraucht, oder misshandelt werden.

Du kannst das tun, indem Du Dir psychologische Hilfe suchst. Du bist stark, wenn Du das tust. Du bist ein sehr mutiger Mensch, wenn Du Dich behandeln lässt. Hab keine Angst davor. Die Anlaufstellen, sind ohne Wertung, sofern Du noch kein Kind, aktiv sexuell Missbraucht hast. Denn das wäre eine Straftat und dafür musst Du die Konsequenzen tragen. Sei Dir immer bewusst, für die 5-30Min „Spaß“ die Du dann hattest, kannst Du 2-15 Jahre deiner Freiheit einbüßen. Es kommt immer raus. Manchmal früher, manchmal später. Aber es kommt raus. Geh davon aus, das es dann alle erfahren was Du gemacht hast. Alle werden dann über Dich Urteilen. Du kannst Dir einen neuen Job suchen. Eine neue Arbeit. Neue Freunde. Deine Familie wird Dich weitestgehend meiden. Wenn Du mit Deinem Gesicht und Namen in der Zeitung oder im Internet zu finden bist, braucht man das nur in Google eingeben und was das heisst, kannst Du Dir sicher denken. Darum entscheide Dich bitte. Therapie oder die Stimmen hören nie auf, bis Du Deinen Trieb erlebt hast.

## Was passiert in der Therapie?

In der Therapie wird dir in erster Linie gesagt, dass Du mit dieser Unheilbaren Neigung leben musst. Es jedoch Deine Entscheidung ist, wie Du damit umgehst und Du für Dein Handeln alleine verantwortlich bist. Kinder haben keine Schuld daran, dass Du Sie missbrauchst. Niemals hat ein Kind daran Schuld. In der Therapie wirst Du lernen mit der Neigung umzugehen.

Du wirst lernen woher sie kommt. Du wirst mit und an Dir arbeiten. Es wird emotional werden. Aber es wird Dir helfen. Und Du bist keine Gefahr mehr für Dich und andere Menschen. Weit über 10.000 Menschen waren die letzten Jahre sehr mutig und haben diesen Schritt gewagt. Das kannst Du auch!

Woher kommt diese Neigung?

Wahrscheinlich gab es in der Kindheit bei Dir ein traumatisches Erlebnis, welches genau, liegt bei jedem Menschen anders.

Bekannte Beispiele:

Nicht genug Anerkennung, oder Liebe von den eigenen Eltern bekommen, dadurch hast Du das Verlangen, ein Kind zu berühren, zu riechen und Dich daran zu erfreuen, wenn es spielt und lacht. Es umarmen zu wollen und die Liebe, die Du nie hattest, damit zu füllen. Zu spüren, was es spürt. Dann kommt die Wut und Du willst, dass es denselben Schmerz fühlt wie Du. Du willst es erniedrigen, misshandeln, missbrauchen, damit es auch Deinen Schmerz fühlt.

Einige Menschen die eine Pädophile Neigung haben, wurden als Kind selber Opfer von sexueller Gewalt und denken, das es normal wäre. Sie wollen den Schmerz weiter geben und anderen Kindern weh tun, damit Sie fühlen, was auch vielleicht Du gefühlt hast.

Jahrelanges Mobbing, kann dazu führen, das in einem Menschen Hass, Zorn oder Wut wächst, diese richtet sich dann an schwächere Menschen. Oft an Kinder. Denn diese sind schwächer und leichter einzuschüchtern.

Auch Jugendliche, die eine Pädophile Neigung haben, sind wahrscheinlich schon in der Kindheit, selber

misshandelt, oder Missbraucht worden. Manchmal werden Kinder auch dazu benutzt, mit anderen Kindern Sex zu haben und dieses Filmen dann Menschen.

Oft liegt es daran, dass zu wenig Liebe, Aufmerksamkeit oder Belobigungen, Positive Bestärkung durch die Eltern geschenkt wurde, dann entwickelt sich Narzissmus und fördert das kranke ICH in einem. Dieses kann eine sexuelle Störung auslösen und dazu führen, dass der Drang nach Sex immer größer und unaufhaltsamer wird. So dass harter Sex mit Frauen oder Männern nicht mehr ausreicht, sondern die Sexualpartner immer jünger werden. Bis dahin, dass Menschen mit einer Persönlichkeitsstörung, Narzisschen Störung oder anderen Psychischen Problemen, auch Kinder Sexuell missbrauchen wollen.

Viele Menschen mit einer Pädophilien Neigung sind gar nicht auf Sex mit Kindern aus, sondern wollen nur die Berührungen haben. Es geht dabei mehr um Kuseln, nicht ums Küssen, oder den aktiven Sexuellen Akt. Es geht mehr darum, das eigene innere Kind wieder zu spüren. Die Kindheit die Du vielleicht nie hattest. Die Liebe, die Du gebraucht hättest. Die Liebe die Dir Deine Eltern schenken sollten. Dafür muss nun ein Kind herhalten. Ein unschuldiges Kind. Das Deine Sehnsüchte, Bedürfnisse und Triebe überleben muss.

Aktive Pädophilie, die ich hier nicht ansprechen möchte, da dort zu einer sehr großen Wahrscheinlichkeit, bereits Straftaten geschehen sind. Das sind diese, die Kinder bestrafen, also misshandeln, emotional, erniedrigen oder sexuell Missbrauchen.

Von ihnen geht ein höheres Gewaltpensum hervor. Sie sind auch oft Rächer oder einfach nur Empathie-los und wollen sich mit dem Leid der Kinder bereichern. Sie sehen ein Kind als Gegenstand. Das führt dazu, dass sie es wie eine Ware verkaufen an Menschen mit dieser Neigung. Oft sind diese Menschen sehr offensiv in Online Gruppen, oder oft die führenden Köpfe, in einem Kinderpornoring. Sie lieben Kinder nicht. Sie sehen diese nur als Mittel um Geld zu verdienen. Diesen Menschen hilft nur eine lange Haftstrafe. Wobei alle Mitgefangenen wissen, was diese Menschen aus Habgier, kleinen Kindern angetan haben.

Selbstmord ist keine Lösung. Denn auch wenn Du es nicht glaubst; Du bist ein wertvoller Mensch. Ein Mensch der trotz seiner Neigung leben soll und auch darf.

Die Allgemeinheit der Menschen hassen Menschen die Kinder missbrauchen. Sie wollen sie am liebsten tot sehen.

Du solltest darüber stehen, denn Du kämpfst jeden Tag gegen diese Sucht und den Trieb an. Dabei kannst Du Dir selber helfen und so mutig sein, Dir Hilfe zu suchen.

Gib Dich nicht auf. Du solltest einfach nur versuchen zu verstehen, dass es möglich ist, damit zu Leben. Damit zu leben und kein Kind sexuell zu missbrauchen!

Dafür Danke ich Dir! Dankeschön, dass Du heute kein Kind missbraucht hast!

Dieses PDF wurde von Björn Scholz –  
[www.pedophil.de](http://www.pedophil.de) erstellt. Bitte besuche auch:  
[www.missbraucht.org](http://www.missbraucht.org) Copyright 12/2020.

